

Pressemitteilung vom 25.11.2019

Claudia Diepenbrock bleibt Landesvorsitzende

Mitgliederversammlung des Sekundarschullehrerverbandes in Merseburg

Im Beisein von Jürgen Böhm, stellvertretender Bundesvorsitzender des dbb, Deutscher Beamtenbund, Bundesvorsitzender des VDR, Verband Deutscher Realschullehrer, und des Landesvorsitzenden, Wolfgang Ladebeck, Deutscher Beamtenbund, fand die Mitgliederversammlung am 22.11.2019 in Merseburg statt.

Jürgen Böhm diskutierte mit den Anwesenden über Rahmenbedingungen im Öffentlichen Dienst, an den Schulen, über Bildungsmisstände, wie Lehrkräftemangel, Arbeitszeit u.v.m..

Alle waren sich einig, dass alle Lehrkräfte verbeamtet werden müssen, weil sie einen verfassungsrechtlich herausragenden Auftrag wahrnehmen, nämlich die in Art.7.Abs.1 GG vorgesehene Gewährleistung des öffentlichen Schulwesens als eines der zentralen Bausteine für die Chancengleichheit und Sicherung des Sozialstaatsgebotes.

In seinem Grußwort erläuterte Ladebeck die wichtigen Aufgaben des Deutschen Beamtenbundes im Hinblick auf den Öffentlichen Dienst. Der dbb mit seinen vielen Fachgewerkschaften, zu denen auch der Sekundarschullehrerverband gehört, ist die einzige Gewerkschaft, die sich für die Beamten und alle im öffentlichen Dienst befindlichen Arbeitnehmer einsetzt.

Die Vorstandswahlen ergaben das folgende Ergebnis:

Der bisherige Vorstand wurde, mit jeweils einer Enthaltung, einstimmig für weitere zwei Jahre gewählt.

Landesvorsitzende:	Claudia Diepenbrock
Stellv. Landesvorsitzender:	Dietmar Frühauf
Landeskassenwartin:	Brunhilde Roth
Schriftführerin:	Ortrud Kohlert

Abschließend sagte die Landesvorsitzende:

„Wir wünschen uns klare Ansagen zum differenzierten Schulwesen, eine angemessene Alimentation aller Lehrkräfte, gute Rahmenbedingungen für Integration und Inklusion, die Einstellung von ausreichend Lehrerinnen und

Lehrern, sowie pädagogischen Mitarbeitern, um das in den letzten Jahren entstandene Defizit zu beseitigen. Zur Entlastung der Schulleitungen wünschen wir Schulverwaltungsassistenten für alle Sekundarschulen.“

Gefordert wird, dass die Sekundarschulen finanziell und personell optimal ausgestattet und in der Öffentlichkeit gestärkt werden; denn hier findet eine differenzierte Förderung und zielgerichtete Vorbereitung auf das Berufsleben statt. Insbesondere die mittelständische Wirtschaft und die vielen Handwerksbetriebe profitieren von der Arbeit an den Sekundarschulen.

Auf Grund seiner guten Durchlässigkeit in weitere Bildungsgänge, kann dennoch jedes Kind alle Schulabschlüsse, bis hin zum Abitur, seinen Fähigkeiten und Neigungen entsprechend erreichen.“

Claudia Diepenbrock
Landesvorsitzende



von links

Wolfgang Ladebeck, Landesvorsitzender, Deutscher Beamtenbund, dbb S.-A.

Claudia Diepenbrock, Landesvorsitzende, Sekundarschullehrerverband, SLV S.-A. e.V.

Jürgen Böhm, Bundesvorsitzender, Verband Deutscher Realschullehrer, VDR